

N i e d e r s c h r i f t

über die 4. Sitzung des Ortsausschusses Werthhoven

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 15.06.2023

Beginn der öffentlichen Sitzung: 18:00 Uhr
Ende der öffentlichen Sitzung: 19:15 Uhr

Ort, Raum: Wachtberg-Werthhoven Pössemer Treff, Weisser Weg 9, 53343
Wachtberg-Werthhoven

Anwesend:

Vorsitzende/r

Steffen Kömpel CDU

Mitglieder

Jochen Güttes CDU
Oliver Henkel Bündnis 90 / Die Grünen Stellvertretend für Herrn Rudolf
Andrea Lohmeier CDU Stellvertretend für Herrn Pick
Otfried Schmid SPD
Siegfried Vogel Unser Wachtberg

beratende Mitglieder

Roswitha Katharina Jahn UWG

Protokollführung

Gero Nölken FDP

Verwaltung

Jörg Schmidt Verwaltung

Abwesend:

Mitglieder

Daniela Jahn-Eregger Unser Wachtberg
Florian Pick CDU
Hans-Jürgen Rudolf Bündnis 90 / Die Grünen

Verwaltung

Swen Christian Verwaltung

Es wird folgende Tagesordnung behandelt:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Genehmigung der Niederschrift über die 3./XI. Sitzung des
OA Werthhoven vom 02.11.2021

- 3 Sachstandsberichte aus dem Rhein-Sieg-Kreis zur 3./XI. Sitzung vom 02.11.2021
 - 3.1 Geschwindigkeitsmessungen im Verlauf der Ahrtalstraße
 - 3.2 Möglichkeit von Fahrbahnmarkierungen auf der Ahrtalstraße (zw. Weißer Weg und Züllighovener Weg)
 - 3.3 Durchgehende Geschwindigkeitsanordnung auf der K 58
- 4 Bericht aus dem Jugendrat
- 5 Umbenennung der Haltestelle „Institut“
- 6 Änderung Park-/Halteverbot „Zum Rheintal“
- 7 Sachstandsberichte der Verwaltung
 - 7.1 Planung Gemeindeverbindungsstraße (Ahrtalstraße <-> K58)
 - 7.2 Ausbau Kernbachweg (interkommunaler Radweg)
 - 7.3 „Starkregenschutz“ / Ausbaustand „Im Tal“
 - 7.4 „Starkregenschutz“ / Planungen „Alter Hof“
 - 7.5 Brandruinen „Kapellenstraße“
- 8 Anfragen und Mitteilungen

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Hr. Kömpel als Vorsitzender des Ortsausschusses begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, den Bürgermeister und die Gäste im Zuhörerbereich.

TOP 2 Genehmigung der Niederschrift über die 3./XI. Sitzung des OA Werthhoven vom 02.11.2021

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

TOP 3 Sachstandsberichte aus dem Rhein-Sieg-Kreis zur 3./XI. Sitzung vom 02.11.2021

TOP 3.1 Geschwindigkeitsmessungen im Verlauf der Ahrtalstraße

Eine SDR-Messung in der Ahrtalstraße erfolgte in der Zeit vom 18.01. – 21.01.22. Die V85 beträgt 41 km/h bzw. 39 km/h. Unter Berücksichtigung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h ist ersichtlich, dass die Ahrtalstraße in beide Fahrtrichtungen mit einer deutlich geringeren Geschwindigkeit befahren wird als dort zulässig ist. Das Geschwindigkeitsverhalten ist nutzungsverträglich, Gründe für eine weitere Absenkung der z. HG. bestehen nicht.

TOP 3.2 Möglichkeit von Fahrbahnmarkierungen auf der Ahrtalstraße (zw. Weißer Weg und Züllighovener Weg)

Es gab einen Ortstermin am 11.01.2023. Auch im Bereich der Engstelle sind beidseitig Gehwege vorhanden, deren Breite allerdings geringer ist als durch die RAS (Richtlinien für die Anlagen von Stadtstraßen) empfohlen. Die Häuser sind bis an den Gehweg gebaut, eine bauliche Verbreiterung ist daher nicht möglich. Eine Fahrbahnmarkierung zur optischen Verbreiterung ist in der Straßenverkehrsordnung nicht vorgesehen und kann daher nicht angeordnet werden. Ohnehin ist die Verkehrsbelastung mit 38 Kfz Spitzenstunde gering. Für den Kfz-Verkehr besteht im Bereich der Engstelle eine entsprechende Vorrangregelung durch VZ 208/308.

TOP 3.3 Durchgehende Geschwindigkeitsanordnung auf der K 58

Es gab einen Ortstermin am 09.11.22:

Der in Rede stehende Streckenabschnitt der K58 wurde im Rahmen des OT befahren. In der Örtlichkeit konnten keine Defizite an der Verkehrssicherheit festgestellt werden. Diese Einschätzung wird durch die unauffällige Unfalllage, welche durch das PP Bonn zur Verfügung gestellt wurde, untermauert.

Die von der StVO geforderten Voraussetzungen zur Beschränkung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit können für den in Rede stehenden Streckenabschnitt nicht festgestellt werden (Gefahrenlage).

TOP 4 Bericht aus dem Jugendrat

Der Bericht muss entfallen, da kein/e Vertreter/in des Jugendrates anwesend ist.

TOP 5 Umbenennung der Haltestelle „Institut“

Um der Wichtigkeit des größten Wachtberger Arbeitgebers Rechnung zu tragen, wird durch den Vorsitzenden vorgeschlagen, die Haltestelle „Institut“ in „Fraunhofer Institut“ umzubenennen.

Der Zusatz „Werthhoven“ soll erhalten bleiben.

Der Ortsausschuss fasst einstimmig folgende Empfehlung:

Die Verwaltung wird gebeten, die erforderlichen Maßnahmen zur Umbenennung der Haltestelle zu veranlassen.

TOP 6 Änderung Park-/Halteverbot „Zum Rheintal“

Gemäß abgestimmter Absprache möchten die Anlieger die Markierung eines zusätzlichen Parkplatzes vor der Haltestelle „Wasserhäuschen“ (in Richtung Dorfeinfahrt gesehen).

Der Ortsausschuss fasst einstimmig folgende Empfehlung:

Die Verwaltung wird um Prüfung gebeten, ob dies bei Einhaltung der erforderlichen Abstände möglich ist und möge die erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung veranlassen.

TOP 7 Sachstandsberichte der Verwaltung

TOP 7.1 Planung Gemeindeverbindungsstraße (Ahrtalstraße <-> K58)

Der Ausschuss für Infrastruktur und Bau hat eine Änderung der Prioritätenliste beschlossen. Planungskosten sind im Haushalt 2023/2024 eingestellt.

TOP 7.2 Ausbau Kernbachweg (interkommunaler Radweg)

Das Thema ist von der Gemeinde für unbestimmte Zeit zurückgestellt.

TOP 7.3 „Starkregenschutz“ / Ausbaustand „Im Tal“

Es hat einen Ortstermin mit der AÖR gegeben; die Arbeiten stehen kurz vor dem Abschluss.

TOP 7.4 „Starkregenschutz“ / Planungen „Alter Hof“

Eine Informationsveranstaltung mit den Anliegern über die möglichen Maßnahmen ist geplant.

TOP 7.5 Brandruinen „Kapellenstraße“

Die Alte Schule hat einen Eigentümer; das Gelände ist durch Absperrungen gesichert. Die Grundstücksfläche beträgt 277 qm.

Während einer Sitzungsunterbrechung berichtet ein Bürger, dass er mit dem Besitzer telefoniert und die Information erhalten habe, dass das Versicherungsverfahren im Wesentlichen abgeschlossen aber noch nicht unterschrieben sei.

Ehemaliges „Miesen-Gelände“

Das Grundstück mit einer Fläche von 227 qm ist seit 2015 herrenlos und befindet sich dadurch im Eigentum des Landes. Zugriffshierarchie: Land – Rhein-Sieg-Kreis – Gemeinde; wenn keiner zugreift, findet ein Bieterverfahren statt. Die Gemeinde hat ein Kaufangebot abgegeben unter der Voraussetzung, dass das Grundstück lastenfrei gestellt wird.

Während der Sitzungsunterbrechung berichtet ein Bürger, dass auf der Homepage des Bau- und Liegenschaftsbetriebes NRW (BLB) ein Exposé für das Grundstück veröffentlicht war. Die entsprechenden Unterlagen werden der Verwaltung zur Prüfung weiterer Maßnahmen übermittelt.

TOP 8 Anfragen und Mitteilungen

- a) Der Wunsch einer Geschwindigkeitsbegrenzung auf der Ahrtalstraße bleibt bei den Bürgern aktuell. Der Bürgermeister sagt zu, das bei der Gemeinde vorhandene Gerät zum Geschwindigkeitshinweis (Smiley) auch für einen Zeitraum auf der Ahrtalstraße aufzustellen.

- b) Der Spiegel für die Ausfahrt Weißer Weg auf die Ahrtalstraße sollte in der Höhe angepasst werden.
- c) Bei starkem Regen verschlammt der Kernbachweg nach Oedingen in Teilen durch abgeschwemmte Ackerkrume.
- d) Starkregenschutz für die Straße „Am Nussbäumchen“: hier sollte darauf geachtet werden, dass die Gräben dauerhaft freigeräumt werden. AÖR und Bauhof orientieren sich an den Plänen für die Flutgräben.
- e) Ein Bürger bedankt sich für die durchweg zügige und sachgerechte Arbeit des Bauhofs.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 19:15 Uhr.

gez. Steffen Kömpel
Vorsitz

gez. Gero Nölken
Protokollführung